AUS DEN FRAKTIONEN

Foto: Schälte

Wir entlasten die Menschen – schnell und wirksam

Bodo Löttgen (CDU)

Der russische Angriff auf die Ukraine erschreckt uns alle. Die Brutalität, mit der Putin gegen die ukrainische Zivilbevölkerung kämpft, schockiert uns. Doch wir verlieren auch die Folgen nicht aus dem Blick, die dieser Krieg auf Menschen hier bei uns in Nordrhein-Westfalen hat. Deshalb hat unsere Landesregierung ein Energiepreissparpaket in den Bundesrat eingebracht. Wir handeln aber auch selbst hier in NRW und schaffen Entlastungen für unsere Bürgerinnen und Bürger jetzt, wo sie so wichtig sind.

Ende März hat unser Fraktionsvorsitzender Bodo Löttgen gemeinsam mit unserem Koalitionspartner FDP im Landtag ein Förderprogramm fürs Eigenheim vorgestellt. Mit insgesamt 400 Millionen Euro unterstützen wir Menschen beim Erwerb einer Immobilie oder beim Neubau. Einzige Voraussetzung: Das Haus oder die Wohnung wird selbst genutzt und Käufer ist eine natürliche Person. Denn wir wollen vor allem junge Familien fördern – keine Großinvestoren. Die Fördersumme beläuft sich auf zwei Prozent des Kaufpreises und kommt so im Ergebnis einer Senkung der Grunderwerbsteuer gleich, welche deren Erhöhung durch die rot-grüne Vorgängerregierung zurückdreht und sogar unterschreitet.

Kurz zuvor hatte die NRW-Koalition im Landtag bereits einen Antrag vorgelegt, um das Förderprogramm der Landesregierung zur Entlastung von Anliegerinnen und Anliegern bei den Straßenausbaubeiträgen aufzustocken: Diese wurden bereits rückwirkend teils bis Anfang 2018 zu 50 Prozent von den Beiträgen befreit, jetzt übernimmt das Land den kompletten Betrag – und zwar schon im April und erneut rückwirkend. Das bedeutet, auch wer im Rahmen des Programms die Hälfte des Beitrags vom Land bezahlt bekam, erhält jetzt noch die restliche Hälfte zurück. Im Topf sind aktuell 130 Millionen Euro.

Zwei Beispiele, die zeigen: Die NRW-Koalition kümmert sich um die Belange der Menschen im Land und schafft schnelle, wirksame Lösungen auf einem soliden finanzpolitischen Fundament – und das auch noch ganz am Ende dieser Legislatur.

CDU NRW Fraktion

Unsere Bilanz-Veranstaltung: Ein Blick zurück mit zahlreichen Gästen

Es ist Zeit, Bilanz zu ziehen. Die Legislaturperiode nähert sich ihrem Ende und wir haben – endlich mal wieder mit Gästen im Plenarsaal – einen Blick zurückgeworfen auf fünf Jahre Oppositionszeit. Die lehrreich und ereignisreich waren, aber niemals langweilig. Unsere Bilanz-Veranstaltung war gleichzeitig auch ein kleiner Abschied: von Kolleginnen und Kollegen, von Partnern und Ratgeberinnen, von Verbündeten und Mitbewerbern. Und hoffentlich auch von der Oppositionsarbeit.

Mit unseren zentralen Leitanträgen haben wir in den vergangenen Jahren gezeigt, dass wir die Regierung nicht nur kontrollieren. Nein, wir haben auch inhaltliche Alternativen angeboten. Wir haben aus dem Parlament heraus konkrete Pläne und Konzepte für ein besseres Nordrhein-Westfalen entwickelt. Weil besser möglich ist.

Besonders gefreut hat uns, dass wir auf unserer Bilanz-Veranstaltung Bundeskanzler Olaf Scholz begrüßen konnten. Sein Blick auf den Krieg in der Ukraine und die großen politischen Herausforderungen unserer Zeit war beeindruckend und bewegend.

NRW DIE FRAKTION SPD